

24. 10. 1916

### Die Aktivierung der Devisenzentrale.

Heute nimmt die neugeschaffene Devisenzentrale ihre Tätigkeit auf. In Erwartung der Errichtung dieser Institution zeigte sich in den letzten Tagen eine starke Nachfrage nach ausländischen Zahlungsmitteln, die auch gestern bis in die späten Abendstunden angehalten hat. Dieser Begehrt, der die Erklärung für die neuerliche Versteifung der Devisen bietet, war auf das Bestreben zurückzuführen, vor Etablierung der Zentrale noch Devisen für solche Zwecke zu er-

halten, für die nach den Bestimmungen der neuen Vereinbarung Devisen überhaupt nicht oder nur sehr schwer zu bekommen sein werden. Für das Vertrauen aber, mit dem man der Neuorganisation entgegensteht, ist es bezeichnend, daß in den letzten Tagen bei der Bank Nachfrage auch aus solchen Kreisen hervorgetreten ist, die bisher überhaupt nicht zu Devisen gekommen sind.

Heute um halb 1 Uhr nachmittags treten die Disponenten der dem Uebereinkommen beigetretenen Banken und Firmen zum ersten Male in den Räumen der Bank zusammen, um einerseits ihren Einlauf an ausländischen Zahlungsmitteln anzumelden, andererseits auf Grund der Einreichbögen ihren Bedarf anzusprechen. Die Aufgabe der Disponenten wird es sein, den Vertretern des Noteninstitutes die gewünschten Aufklärungen über die Legitimität des Bedarfes zu geben. Um 1/2 Uhr tritt eine Pause ein, worauf um 2 Uhr das aus den Vertretern der Bank und zwei Delegierten des Noteninstitutes bestehende Komitee seine Beratungen beginnt. Dieses Komitee, das turnusmäßig allwöchentlich aus den Disponenten der beteiligten Stellen erneuert wird — das Komitee dieser Woche bleibt allerdings auch in der nächsten Woche in Funktion — nimmt nun die Kursfeststellung vor und bestimmt die Zuteilungsquoten prozentuell nach dem vorhandenen Material. Hierauf verarbeitet die Devisenabteilung die einzelnen Zuteilungen, repartiert, was an die Zentralfstelle abzuliefern ist und „gibt die Hände aus,“ d. h. sie bestimmt, an welche anderen Teilnehmer die Schecks zu liefern sind. In Betracht kommen bei dem Verkehr die Devisen der verbündeten und neutralen Staaten, diverse Goldsorten und verschiedene ausländische Noten.

Man nimmt an, daß die heutige erste Zusammenkunft noch zur Erörterung zahlreicher Details und technischer Fragen Anlaß geben wird.